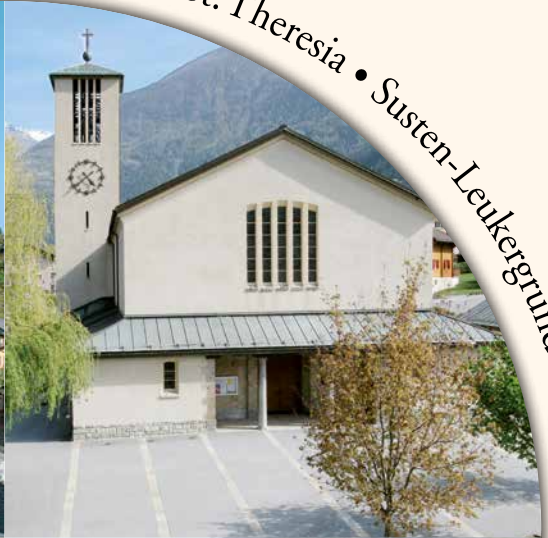


Pfarrblatt

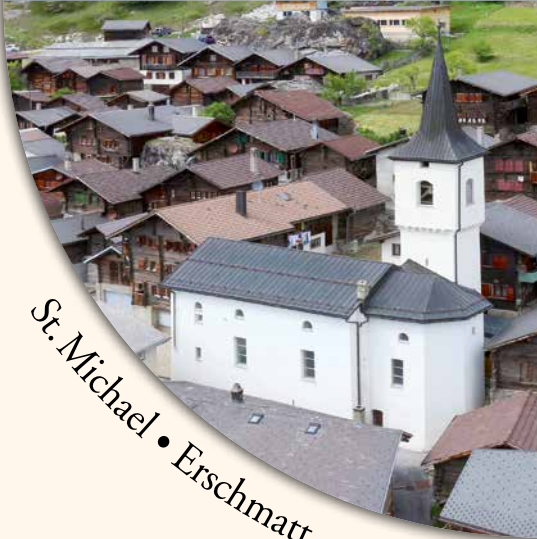
St. Stephan • Leuk-Stadt



St. Theresia • Susten-Leukergrund



St. Michael • Erschmatt



Herz-Jesu • Guttet-Feschel



März 2022

Allgemeine Gottesdienstordnung

Pfarrei St. Stephan Leuk-Stadt

Regelmässige Gottesdienste

Dienstag:	18.30 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Messe
Freitag:	08.10 Uhr	Schulmesse
Samstag:	19.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Susten)
Sonntag:	10.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Susten)

Beichtgelegenheit

Samstag:	18.15 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Pfarrei St. Theresia Susten-Leukergrund

Regelmässige Gottesdienste

Mittwoch:	08.10 Uhr	Schulmesse
Donnerstag:	18.30 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Messe
Mo, Mi und Fr:	18.00 Uhr	Andacht/ Rosenkranz
Samstag:	19.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Leuk-Stadt)
Sonntag:	10.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Leuk-Stadt)

Gampinen (Letzter Montag und 2. Donnerstag im Monat 19.00 Uhr)

Beichtgelegenheit

Samstag:	18.15 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Pfarrei St. Michael Erschmatt

Regelmässige Gottesdienste

Freitag:	19.00 Uhr	Messe
Samstag:	17.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Guttet-Feschel)
Sonntag:	09.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Guttet-Feschel)

Beichtgelegenheit

Samstag:	16.45 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Pfarrei Herz-Jesu Guttet-Feschel

Regelmässige Gottesdienste

Dienstag:	08.10 Uhr	Schulmesse
Samstag:	17.30 Uhr	Messe (abwechselnd mit Erschmatt)
Sonntag:	09.00 Uhr	Messe (abwechselnd mit Erschmatt)

Beichtgelegenheit

Samstag:	16.45 Uhr	(jeden 2. Samstag)
----------	-----------	--------------------

Krankenkommunion

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht die Eucharistiefeyer mitfeiern kann, darf sich gerne für die Hauskommunion (Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr) melden: 027 473 12 09

Beerdigung

Wird morgens eine Beerdigung gefeiert, fällt die Abendmesse in der betreffenden Pfarrei aus, ausgenommen am Samstag.

«Ein Fasten, wie es Gott und mir gefällt...»

Fasten ist ein Fest für die Sinne! Freiwilliger Verzicht macht sensibel und schärft die Sinne. Er bringt uns wieder neu mit uns selbst und der Welt in Kontakt. Er erinnert daran, dass wir nicht nur mit Kopf, sondern mit Leib und Seele leben.



Aschermittwoch ist der Beginn der 40 Tage bis Ostern, die eine Provokation sind, ein Widerspruch gegen volle Einkaufswagen und ein inhaltsleeres Leben. Vergesst nicht, die Fastensonntage zählen nicht zu Fasttagen, es bleiben 40 Fasttage, also gut fünf Wochen.

Stressabbau kann das Resultat eines Fastens sein, das nicht nur auf die Ernährung achtet, sondern auf ganzheitliche Weise auch Körper und Geist mit Bewegung in die Entspannung hineinführt.

Teilen mit ärmeren Menschen hat seit jeher im Fasten einen besonderen Stellenwert (vgl. *Fastenopfersäcklein*). Wenn wir das durch Fasten Ersparte zu teilen bereit sind, wird das Fasten authentisch. Fasten ist eine wirksame Therapie, weil es Geist und Herz von der Materie befreit.

Erlöster müssten die Christen aussehen, so hat es Nietzsche geschrieben. Die Fastenzeit gibt uns dazu die Gelegenheit. Hören wir am Aschermittwoch ganz genau zu, wenn es heisst: *«Wenn ihr fastet, macht kein finsternes Gesicht wie die Heuchler. Sie geben sich ein trübseliges Aussehen, damit die Leute merken, dass sie fasten... Du aber salbe dein Haar, wenn du fastest, und wasche dein Gesicht, damit die Leute nicht merken, dass du fastest.»*

Nachhaltigkeit ist in unserer Zeit zu einem wichtigen Wort geworden. Wir könnten ja vermehrt darauf achten, nicht zu süß, nicht zu fett und nicht zu teuer einzukaufen und so auf gesunde Ernährung Wert zu legen. Sich nachhaltig kleiden und umweltbewusst leben ist nicht nur für die Fastenzeit zu empfehlen...

Ein fröhliches, wohltuendes Fasten wünsche ich allen,

Pfarrer Daniel Noti

MITTEILUNGEN DES SEELSORGETEAMS



«Dem vergangenen Dank, dem kommenden Ja.»

Sternsingen

Die **Sternsingeraktion** war im Jahr 2022 ein grosser Erfolg! Wiederum haben sich die Primarschüler der Region Leuk mit Begeisterung dafür eingesetzt, dass die Häuser und Wohnungen ihrer Familien und Nachbarn durch den Segenskleber geschützt werden. So sind in unseren Pfarreien Region Leuk **Fr. 5 300.-** zusammengekommen. Mit diesem Geld kann die Stiftung «Oberwallis für Kinder in unserer Welt» unterstützt werden. **Wir danken allen Sternsängern und den Spendern von ganzem Herzen!**

Maria Lichtmess

Das diesjährige Lichtmess-Fest feierten die Kinder von Leuk-Susten passend zur Geschichte der Erscheinung des Herrn im Tempel zu Jerusalem. Sie haben dabei eine **Kerze** gebastelt, welche ihnen in schwierigen, dunklen Momenten viel Licht und Freude schenken soll. Als Höhepunkt der sehr stimmungsvollen Feier erhielten die Kinder wie auch die Erwachsenen am Schluss der Messe den **Blasiussegen**.

Grosselterntag in Erschmatt

Für die Gemeinde und Pfarrei ist es ein Herzensanliegen, die **Grosseltern** in unserem Gebiet nicht zu vergessen und ihnen einmal im Jahr auf besondere Weise zu danken, dass sie uns allen geschenkt sind! So feiern wir am **Sonntag, den 13. März um 10.30 Uhr**, bereits zum dritten Mal den Grosselterntag, der in diesem Jahr in Erschmatt stattfindet. Der festliche Gottesdienst wird musikalisch durch die **Musikgesellschaft Enzian** verschönert. **Während der Messfeier lassen wir verschiedene Generationen zu Wort kommen, die aus ihrem Leben berichten.** Anschliessend sind alle zu einem Apéro auf dem Kirchplatz eingeladen. Freuen wir uns auf bereichernde Begegnungen!

Whats App-Impulse zur Fastenzeit

Die Fastenzeit erscheint vielen Menschen als Zeit des Verzichts und deshalb als harzige Zeit. Doch, wie in anderen Belangen auch, ist die Interpretationsmöglichkeit des Fastens weit. Wir laden dazu ein, die **Fastenzeit als Zeit der Besinnung**, der Ruhe und des Glaubens zu nutzen: Mit besinnlichen Whatsapp-Texten direkt aufs Handy. **Anmeldung unter: 078 719 95 83.**

Abrechnung der Renovation Kapelle Gampinen

Nach einer mehrjährigen Renovationszeit erstrahlt die Kapelle «Bruder Klaus» in Gampinen endlich in neuem Glanz. Dies ist wahrlich eine grosse Freude! Fristgerecht auf die Einweihung hin, am Sonntag, den 20. Juni 2021, wurde dieses Gotteshaus fertiggestellt und von unserem Bischof Jean-Marie Løvey mit einem festlichen Gottesdienst eingeweiht. Unter der Leitung von Architekt Adalbert Grand und den Vorgaben der Kantonalen Denkmalpflege ist die Restauration bestens gelungen. Ein grosser Dank geht an den Architekten und die beteiligten Firmen, die ihre Arbeit mit viel Fleiss und Herzblut durchführten.



Der Kostenvoranschlag wurde unter Berücksichtigung des Daches Glockenturm eingehalten. Bei der Bauaufnahme konnten die Schäden am Glockenturm nicht eruiert werden. Der Glockenturm wurde deshalb mit Schindeln fachgerecht gedeckt. Die Kosten hierfür (inkl. Zusatzgerüst) beliefen sich auf Fr. 24 989.-.



Die Bauabrechnung liegt nun vor. Die Kosten der Restaurierung belaufen sich auf Fr. 839634.- Mit grosser Freude kann ich euch mitteilen, dass dank den vielen kleinen und grossen SpenderInnen, sowie der früher durchgeführten Lottos und grosszügigen Gönnern, namentlich: die Loterie Romande, die Gemeinde Leuk, der Kanton Wallis, die Ernst Göhner Stiftung, das Kloster St. Ursula, die Burgerschaft Leuk, die Spar- und Leihkasse Leuk, sämtliche Baukosten bezahlt werden konnten. **So ist die Kapelle Bruder Klaus in Gampinen heute schuldenfrei.**

Allen Wohltätern möchte ich auf diesem Wege nochmals von ganzen Herzen ein **GROSSES VERGELT'S GOTT** aussprechen, insbesondere auch der Baukommission unter der Leitung von Herrn Ernst Witschard.

Ja, die Bruder Klaus Kapelle in Gampinen ist ein wunderschönes Gotteshaus, die allen Menschen zum Innehalten und Kraft tanken offensteht. Seit der Einweihung dieses Gotteshauses wird nun zweimal im Monat eine hl. Messe gefeiert (*siehe auch Pfarrblattteil Susten*), welche jeweils gut besucht ist.

Ja, liebe Gläubige von nah und fern, «kommt und seht...» wie schön dieses Haus Gottes geworden ist und lasst euch von diesem Gnadenort berühren!

Vortrag «Spirituelle Wege – das Glück liegt vor der Haustür»

Donnerstag, 17. März 2022, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Susten

«*Spirituelle Wege der Schweiz*»: Das ist ein Fernsehprojekt und Herzensprojekt von Norbert Bischofberger bei Schweizer Radio und Fernsehen SRF. Und es ist eine Entdeckungsreise. Zuschauerinnen und Zuschauer können spirituelle Orte, Geschichten und Menschen, Perlen von Landschaften und religiöse und kulturelle Schätze vor ihrer Haustür erleben. Welches ist der spirituelle Untergrund der Schweiz? Wo liegen unsere geistig-geistlichen Wurzeln? Welches sind wichtige Geschichten und Legenden über unseren Glauben in unserem Land? Heiligenfiguren, Kirchenräume, Kraftorte oder Märchenwälder sind durchaus geeignet, das Interesse vieler Menschen für spirituelle und religiöse Fragen und Themen zu wecken. In seinem Vortrag nimmt uns Norbert Bischofberger mit auf «geistige und geistliche Wanderschaft». Und er gibt Einblick in den Alltag eines Fernsehjournalisten.

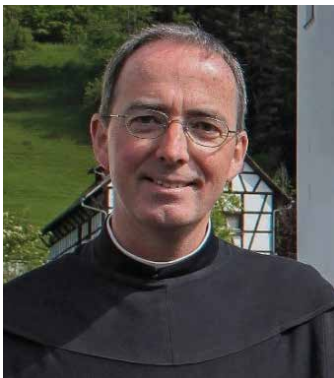


Norbert Bischofberger ist Theologe und Journalist bei Schweizer Radio und Fernsehen SRF. Im vergangenen Jahr hat er mit seiner SRF-Crew aus der Kirche St. Stephan in Leuk-Stadt zwei Fernsehgottesdienste im Fernsehen übertragen.

Besuch vom Gardekaplan in den Pfarreien Region Leuk

Liebe Pfarreimitglieder der Region Leuk,

Ihr geschätzter Pfarrer Daniel Noti, den ich seit einigen Jahren kenne und mit dem ich mich immer mal wieder über die Gottsuche und über unseren Dienst als Seelsorger austausche, hat mich freundlicherweise zu einem **Predigtwochenende am 26./27. März** in die Region Leuk eingeladen. Anlässlich meines Besuches darf ich **zusammen mit Robin Pfammatter** (er stammt ja aus Ihrer Pfarrei und hat Ende Februar seinen Dienst als Gardist offiziell beendet) einen **Einblick geben in den Dienst und die Aufgaben der Päpstlichen Schweizergarde in Rom**, welche ich seit dem vergangenen Oktober 2021 als ihr Seelsorger begleite und unterstütze.



Der Vortrag über die Schweizer Garde findet für die interessierte Bevölkerung am Freitag, 25. März, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Susten statt.

Auf Wunsch Ihres Pfarrers möchte ich mich selber kurz vorstellen: Ich bin in Steinerberg in der Zentralschweiz aufgewachsen und nach der Matura ins Benediktinerkloster Einsiedeln eingetreten. Nach dem Studium der Theologie und Geschichte war ich unter anderem für die Wallfahrt im Kloster Einsiedeln zuständig. 2009 wurde mir die Verantwortung für die Propstei St. Gerold in Vorarlberg in Österreich übertragen. Die Propstei St. Gerold ist ein Seminar- und Gästehaus des Klosters Einsiedeln sowie ein Sozial- und Kulturzentrum mit Therapeutischem Reiten und mit Konzertveranstaltungen. Im vergangenen Sommer wurde ich unerwartet zum Kaplan der Päpstlichen Schweizergarde im Vatikan ernannt. Das bedeutet für mich nochmals eine ganz neue Herausforderung. Die Arbeit mit den rund 140 Gardisten und ihren Familien erfahre ich als Bereicherung. Meine Aufgabe als Gardekaplan sehe vor allem als «Hebammendienst» am göttlichen, unvergänglichen Leben. Es ist nicht meine Aufgabe als Kaplan, diese jungen Menschen zu belehren; als ihr Seelsorger sehe ich mich vor allem als von Gott beauftragter und gesandter Geburtshelfer des Lebens, dessen erste Pflicht darin besteht, sie wertzuschätzen, sie ernst zu nehmen mit ihren Fragen und Interessen und mit ihnen die wirk-same Gegenwart des auferstandenen Herrn in der Schöpfung, in jedem Menschen, in ihnen selber zu entdecken. Es ist eine schöne, eine gleichsam privilegierte Aufgabe, junge Menschen in ein umfassenderes Lebens-, Schöpfungs- und Glaubensbewusstsein zu begleiten, sie mit Gottes Hilfe zu inspirieren und sie dann mit Freude und Vertrauen und mit Gebet ins Leben zu entlassen.

Liebe Pfarreimitglieder der Region Leuk, ich freue mich auf den Besuch im Wallis und auf die Gelegenheit, Sie zu treffen und kennen zu lernen, und grüsse Sie bis dahin herzlich aus dem bereits frühlingshaften Rom.

Pater Kolumban Reichlin OSB

Anlass des Messdienervereins

- 16. März 2022, 16.00 – 18.00 Uhr: **Gemeinsam kochen**
Kirchsaal Pfarrkirche Susten

Anlässe des Frauenbundes Leuk-Susten

- 04. März 2022, 14.00 Uhr **Weltgebetstag 2022 England, Wales, Nordirland**
in der Kirche Salgesch
Mitfahrgelegenheiten:
13.30 Uhr OS Leuk
13.35 Uhr Bahnhof Susten
 - 16. März 2022, 14.00 Uhr Kreis junger Mütter: Kasperli «Sidär alli da»
-

Humor



Frau Horvath hat wirklich Kummer mit ihren beiden Buben. Alle Augenblicke ist Streit zwischen ihnen. Heute war der Krach besonders gross, und sie kamen heulend in die Küche gelaufen. «Was ist denn schon wieder los?» fragt empört die Mutter. «Könnt ihr denn niemals einer Meinung sein?» «Doch, das sind wir ja», schluchzt der Ältere, «Walter will den Apfel allein essen und ich auch.»



Statistik ist nicht jedermanns Sache. «In welchem Monat kommen die meisten Kinder auf die Welt?» stellt der Lehrer die Aufgabe. Meint Margrit prompt: «Na, im neunten Monat natürlich!»



«Peter, warum bewundern wir heute noch die alten Römer?» «Weil sie fliessend Latein sprachen.»

Ein Mann namens Kampf wird beerdigt. Der Pfarrer hält eine ergreifende Grabrede: «Der Verstorbene hat immer nur im Sinne seines Namens gelebt! Jeden Morgen dachte er nur ans Kämpfen, er kämpfte in seiner Arbeit, er kämpfte im Auto, er kämpfte bei Verwandten, er kämpfte in seiner Freizeit, er kämpfte in der Fremde und nur zuhause kämpfte er nicht.» Flüstert ein Trauergast seinem Nachbarn zu: «Von dem Pfarrer möchte ich nicht beerdigt werden!» Der Andere: «Warum nicht?» Der Erste: «Weil ich Vogel heisse!»



Stefan hat angeboten, sich für seine Mutter an der Theaterkasse anzustellen. Endlich kommt er dran: «Ich hätte gerne zwei Karten!» – «Für Hänsel und Gretel?» – «Nein», sagt Stefan, «für meine Mama und mich!»



Fritz: «Ich will die Oma heiraten». Papa: «Aber du kannst doch nicht meine Mama heiraten!» Fritz: «Du hast doch auch meine Mama geheiratet!»



Ein sehr frommes uraltes Ehepaar, das sehr gesund gelebt hatte, kommt durch einen Unfall zugleich ums Leben und landet zugleich im Himmel. Sie sehen sich all die Herrlichkeiten an, und die Frau wird immer fröhlicher. Schliesslich merkt sie, dass ihr Mann immer muffiger wird. «Was hast du denn, freust du dich denn gar nicht?» fragte sie. Er: «Ja, das haben wir jetzt davon, wir könnten schon zehn Jahre hier sein, aber immer du mit deiner gesunden Vollwertkost!»



«Woher kommt eigentlich Rheumatismus?» fragt Alois den Pfarrer beim Frühschoppen. «Vom unsoliden Lebenswandel» erklärt der: «Zuviel Essen, zuviel Trinken und zuviel Frauen. – Aber wieso fragst du?» «Ach, ich habe nur in der Zeitung gelesen, der Bischof soll Rheumatismus haben.»

Pfarrei Leuk-Stadt

Aus dem Pfarreileben



Beerdigungen

Von Gott in die ewige Heimat gerufen wurden:

1. **Adrienne Favre-Grass**, geboren am 2. August 1943, gestorben am 15. Januar 2022, Trauergottesdienst am 31. Januar 2022
2. **Gilbert Cina-Marty**, geboren am 1. August 1941, gestorben am 21. Januar 2022, Trauergottesdienst am 25. Januar 2022
3. **Ernestine Bregy-Witschard**, geboren am 16. August 1935, gestorben am 1. Februar 2022, Trauergottesdienst am 8. Februar 2022

Der Herr lasse sie ruhen in Frieden!

Opfer und Gaben Januar 2022

Opfer für die Belange der Pfarrei	95.60
Opfer für die Pfarrkirche	98.30
Opfer für neuen Zelebrationsaltar und Ambo	239.35
Epiphanieopfer	122.95
Opfer Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	90.85
Beerdigungsopfer	499.25
Opferstöcke	155.30
Kerzenopfer	364.15
Gute Werke	45.10

Thelkapelle

Opfer und Gaben 425.60

Ein herzliches Vergelt's Gott allen grosszügigen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalender

März 2022

1. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Xaver Bovet, Eugen Bovet, Hermine Bovet-Schröter
Gedächtnismesse Hilda Nellen und Emma Kohlbrenner und Enus Bovet

2. Mi. **Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag** 
19.00 Messe mit Austeilung der geweihten Asche
4. Fr. 8.10 Messe
14.00 **Weltgebetstag 2022 England, Wales, Nordirland** in der Kirche Salgesch
Herz-Jesu-Freitag

5. Sa. 19.00 **Messe zum Krankensonntag** Stiftmesse Frieda und Josef Mathieu-Lauber, Armand Witschard
Gedächtnismesse Anton Plaschy, Riccarda de Willa, Robert und Angelina Eggo-Willa, Diakon Paul-André Ambühl, Giuseppe Offreda, Rosmarie Köppel und Joseph und Anni Matter und Hubert und Barbara Köppel
Opfer für den neuen Zelebrationsaltar und Ambo

6. So. 10.30 **Messe in Susten zum Krankensonntag Erster Fastensonntag**

8. Di. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Karl-Adolf Seewer
11. Fr. 8.10 Messe

12. Sa. 19.00 Messe in Susten

13. So. 10.30 Messe

Stiftmesse Véronique
Zen Ruffinen-Philippe,
Rupert und Elise
Grand-Ambiel
Gedächtnismesse
Françoise Loretan-de Preux
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
Zweiter Fastensonntag

15. Di. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Martina und Urs
Künzler-Grichting

16. Mi. 14.00 Kreis junger Mütter:
Kasperli «Sidär alli da»

18. Fr. 8.10 Schulmesse

**19.00 Messe zum Fest
des Hl. Josef in Susten**



**19. Sa. 10.30 Messe in der
Ringackerkapelle
zum Fest des Hl. Josef**
Stiftmesse Familie Leo und
Henriette von Werra-de Wolff,
Diakon Paul-André Ambühl
und Jules,
Anna und Aline Ambühl
Gedächtnismesse Elisabeth
und Rudolf Schmidt-Bregy,
Albert und Josefine
Zumstein und Rudolf
und Regina Nanzer
**Opfer für die
Ringackerkapelle**

**20. So. 10.30 Messe in Susten
mit Kinderfeier**

19.00 Messe in Leuk-Stadt
Stiftmesse Josef und Irma
Meichtry-Vonschallen
Opfer für die Pfarrkirche
Dritter Fastensonntag

22. Di. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Messe

25. Fr. 8.10 Schulmesse
Verkündigung des Herrn

**26. Sa. 17.00 Gottesfäscht in der Kirche
Leuk-Stadt**

**19.00 Messe in Susten
mit Predigt von
Gardekaplan
Pater Kolumban**

**27. So. 10.30 Festgottesdienst
mit Predigt von
Gardekaplan Pater
Kolumban begleitet von
unseren Gardisten
Robin Pfammatter und
Lukas Portmann**
Stiftmesse Rolf Amacker
Gedächtnismesse Ludowika
und Roman Schmidt-Venez
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
Vierter Fastensonntag
**Nach der Messe Aperó
auf dem Hauptplatz**



29. Di. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Hermann und
Hedy Eggo-Zen-Ruffinen

Pfarrei Susten-Leukergrund

Aus dem Pfarreileben

Beerdigungen

Den irdischen Lebensweg beendet und zum Schöpfer heimgekehrt sind:

11. **Rosemarie Perrollaz**, geboren am 5. Juli 1936, gestorben am 6. Dezember 2021, Urnenbeisetzung am 16. Dezember 2021
1. **Bruno Zwahlen-Metry**, geboren am 15. Juni 1945, gestorben am 29. Januar 2022, Trauergottesdienst am 1. Februar 2022

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!

Senioren

Wenn es die Corona-Situation erlaubt, treffen sich die Senioren und Seniorinnen in der Cafeteria Passerelle in Susten um 14.00 Uhr am:

- Freitag, 11. März 2022
- Freitag, 25. März 2022



Rosenverkauf

Am Samstag, **26. März 2022** werden Mitglieder des Pfarreirates Susten ab 8.00 Uhr vor dem Konsum und Coop in Susten Rosen verkaufen. Der Erlös geht an ein Fastenopferprojekt.

Zum Voraus herzlichen Dank für die Unterstützung!

Opfer und Gaben Januar 2022

Kerzenopfer	705.50
Opfer für die Belange der Pfarrei	343.45
Opfer für die Innenreinigung Pfarrkirche	375.—
Epiphanieopfer	122.35
Opfer Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	280.60
Opfer Pater Grand	308.45
Spenden Innenreinigung Pfarrkirche	500.—

Ein herzliches Vergelt's Gott allen grosszügigen Spendern von Opfern und Gaben!

Pfarreikalender

März 2022



2. Mi. **Aschermittwoch**
Fast- und Abstinenztag
8.10 Messe mit Austeilung der geweihten Asche
3. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse
Martin Ming-Seewer
Gedächtnismesse
Verstorbene vom Seniorenclub,
Bastian Bovet
Opfer Pater Grand
4. Fr. 14.00 **Weltgebetstag 2022**
England, Wales, Nordirland
in der Kirche Salgesch
18.00 Anbetung
18.30 Kreuzwegandacht mit eucharistischem Segen
Herz-Jesu-Freitag

5. Sa. 19.00 Messe in Leuk-Stadt zum Krankensonntag

6. So. 10.30 Messe zum Krankensonntag
Stiftmesse Benedikt Lötcher, Rudolf und Margrith Hermann-Metry
Opfer für die Belange der Pfarrei
Erster Fastensonntag

9. Mi. 8.10 Messe

10. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Messe in Gampinen: Stiftmesse
Yvonne Campagnani
Gedächtnismesse Aloisia Bovet-Meichtry und Albert Sewer und Alain Bovet, Roberta Schmidt-Grand, Gregor, Marceline, René und Jean-Claude Mathieu, Edelbert Grand

11. Fr. 14.00 Seniorenspielnachmittag in der Cafeteria Passerelle in Susten
18.00 Kreuzwegandacht

12. Sa. 19.00 Messe
Stiftmesse Rafael und Rose-Marie Willa-Pfaffen, Robert und Leonie Locher, Hans Zen-Ruffinen
Gedächtnismesse Moritz Marty
Opfer für die Innenreinigung Pfarrkirche

13. So. 10.30 Messe in Leuk-Stadt Zweiter Fastensonntag



16. Mi. 8.10 Schulmesse
14.00 Kreis junger Mütter: Kasperli «Sidär alli da»

17. Do. 18.30 Rosenkranz für kirchliche Berufe
19.00 Gedächtnismesse Hermine und Rudolf Ambord-Bregy, für Arme Seelen
19.30 mit anschliessendem Vortrag von SRF Journalist Norbert Bischofberger zum Thema «spirituelle Wege der Schweiz»



18. Fr. 19.00 Messe zum Fest des Hl. Josef
Stiftmesse Martha und Anna Vogel
Gedächtnismesse Vreny Schnyder, Robert und Oskar Schmidt, Oskar, Anna und Johann Walther und Theodor und Paulina Biderbost
Opfer für die Belange der Pfarrei

19. Sa. 10.30 Messe in der Ringackerkapelle zum Fest des Hl. Josef

20. So. 10.30 Messe in Susten mit Kinderfeier
Gedächtnismesse Martina Grand-Mangisch
Opfer für die Belange der Pfarrei

19.00 Messe in Leuk-Stadt Dritter Fastensonntag

22. Di. 18.00 Lichtfeier für die Erstkommunikanten in der Pfarrkirche Susten

23. Mi. 8.10 Schulmesse



24. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse Emil Kohlbrenner
Gedächtnismesse
Erwin Grand-Kalbermatten

25. Fr. 14.00 Seniorenspielnachmittag
in der Cafeteria Passerelle
in Susten
18.00 Kreuzwegandacht
19.00 **Vortrag in der Pfarrkirche
Susten von Gardekaplan
Pater Kolumban und
Gardist Robin Pfammatter
Verkündigung des Herrn**

**26. Sa. 19.00 Messe mit Predigt
von Gardekaplan
Pater Kolumban**
Stiftmesse Familie Josef
Grand-Marty, Gustav und
Rosa Rigert-Matter,
Familie Johann und
Ida Forny-Leiggenger
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**

**27. So. 10.30 Festgottesdienst
in Leuk-Stadt mit Predigt
von Gardekaplan
Pater Kolumban
Vierter Fastensonntag**

28. Mo. 19.00 Messe in der Kapelle
Gampinen

30. Mi. 8.10 Schulmesse

31. Do. 18.30 Rosenkranz
für kirchliche Berufe
19.00 Stiftmesse
Eduard Amacker-Bregy

Pfarreien Erschmatt und Guttet-Feschel

Aus dem Pfarreileben



Taufe in Guttet-Feschel

Das Sakrament der Taufe empfangen hat:

Max Meichtry, des Reto und der Svenja De-
borah geb. Schnyder, am 22. August 2021,
wohnhaft in Guttet-Feschel

Kind und Eltern wünschen wir Gottes Segen!

Pfarreikalender

März 2022



2. Mi. **Aschermittwoch
Fast- und Abstinenztag**
8.10 Messe in Guttet-Feschel
mit Austeilung
der geweihten Asche
19.00 Messe in Erschmatt
mit Austeilung
der geweihten Asche
4. Fr. 14.00 **Weltgebetstag 2022
England, Wales, Nordirland**
in der Kirche Salgesch
19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Johann-Josef
Schnyder
Herz-Jesu-Freitag



5. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt zum Krankensonntag
Stiftmesse Eduard Prumatt-Meichtry, Alois Inderkummen, Adolf und Karolina Locher-Locher
Gedächtnismesse Margrith Schnyder-Schnyder, Eduard und Cäcilia Schnyder-Locher
Opfer für die Belange der Pfarrei

6. So. 9.00 Messe in Guttet-Feschel zum Krankensonntag
Stiftmesse Marcel Meichtry-Meichtry, Emil und Anna Meichtry-Locher und Sohn Heinrich
Gedächtnismesse Albinus Köppel, Pius Köppel
Opfer für die Belange der Pfarrei
Erster Fastensonntag

7. Mo. 18.00 Kreuzwegandacht
in Erschmatt

8. Di. 8.10 Messe in Guttet-Feschel

11. Fr. 19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse Katharina Inderkummen-Meichtry

12. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Helen und Ulrich Kuonen-Schmidt, Emil und Emma Locher-Inderkummen
Gedächtnismesse Josef und Ida Kuonen-Schmidt, Heinrich und Johanna Steiner-Steiner
Opfer für die Sanierung Kirchenfassade

13. So. 10.30 Messe in Erschmatt zum Grosselertag mitgestaltet von der MG Enzian
Stiftmesse Johann Schmidt, Martin Schnyder
Opfer für die Belange der Pfarrei
Zweiter Fastensonntag
Nach der Messe Aperö auf dem Kirchplatz

15. Di. 8.10 Schulmesse
in Guttet-Feschel

17. Do. Frauen- und Mütterverein
Erschmatt-Bratsch:
Seniorenmittagstisch
im Restaurant Roggenstube
Erschmatt

18. Fr. 17.30 Messe in Guttet-Feschel zum Fest des Heiligen Josef
Stiftmesse
Olga Meichtry-Schröter,
Peter Kuonen-Kuonen
Opfer für die Belange der Pfarrei

19. Sa. 17.30 Messe in Erschmatt zum Fest des Heiligen Josef
Stiftmesse Charly Meichtry, Selina und Alfred Hugo-Schnyder
Gedächtnismesse
Gregor Schnyder-Schnyder,
Familie Alexander
und Fides Schnyder
Opfer für die Belange der Pfarrei

20. So. 9.00 Messe in Guttet-Feschel
Stiftmesse Arnold Kuonen und Karolina Flütsch-Kuonen und Familie Hubert Kuonen-Steiner
Opfer für die Belange der Pfarrei
Dritter Fastensonntag

21. Mo. 18.00 Kreuzwegandacht
in Erschmatt
22. Di. 8.10 Schulmesse
in Guttet-Feschel
25. Fr. 19.00 Messe in Erschmatt
Stiftmesse für die
verlassenen Seelen, Alfred
und Selina Hugo-Schnyder
Verkündigung des Herrn

**26. Sa. 17.30 Messe in Guttet-Feschel
mit Predigt
von Gardekaplan
Pater Kolumban**
Stiftmesse Helene und Emil
Steiner-Steiner, Martha und
Johann Schmidt-Steiner
Gedächtnismesse Ernest
Köppel und Lydia Maret-
Schmidt, Josef Kuonen,
Jules und Hermine Marty-
Meichtry, Madeleine und
Rodolphe Morard
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**

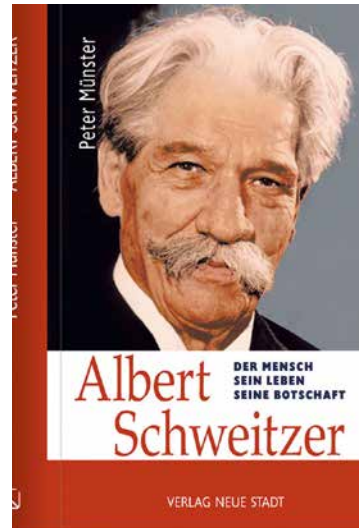
**27. So. 9.00 Messe in Erschmatt mit
Predigt von Gardekaplan
Pater Kolumban**
Stiftmesse Albert und
Ida Steiner-Hugo, Josef und
Anna Steiner-Inderkummen
**Opfer für die Belange
der Pfarrei**
Vierter Fastensonntag

29. Di. 8.10 Schulmesse
in Guttet-Feschel

Von Natur aus besitzen wir
keinen Fehler, der nicht zur Tugend,
keine Tugend,
die nicht zum Fehler werden könnte.

Johann Wolfgang von Goethe

Buch des Monats



- **Leben und Wirken
des «Urwalddoktors von Lambarene» und
Friedensnobelpreisträgers Schweitzers**
- **Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben
– eine Botschaft für heute**

Albert Schweitzer (1875–1965), der legendäre «Urwalddoktor» von Lambarene und Friedensnobelpreisträger, zählt nach wie vor zu den grossen Leitgestalten und Vorbildern. Seine vielseitige Begabung (Theologe, Johann-Sebastian-Bach-Spezialist, Orgelspieler, Architekt, Arzt), sein Mut, die Karriere aufzugeben und als Arzt nach Afrika zu gehen, sein Wirken für eine humanere Welt (Friedensnobelpreis 1952) beeindrucken bis heute.

Das vorliegende Buch eines ausgewiesenen Albert-Schweitzer-Kenners atmet die Hochachtung vor einem aussergewöhnlichen Menschen, es bringt seine Persönlichkeit, sein «Lebenswerk Lambarene» und seine hochaktuelle Botschaft nahe, die er als «Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben» bezeichnete.

Verlag Neue Stadt – ISBN: 978-3-7346-1270-1
256 Seiten, 13 x 21 cm, gebunden, viele Fotos,
auch als E-Book erhältlich

ADRESSEN UND TELEFON DER SEELSORGER

SEKRETARIAT

Borter Liliane	Postadressen	Kath. Pfarramt St. Stephan Kreuzgasse 37, 3953 Leuk-Stadt Telefon 027 473 12 09
		Kath. Pfarramt St. Theresia, Susten Friedhofstrasse 1, 3952 Susten Telefon 027 473 13 30
E-Mail		info@pfarreien-region-leuk.ch
Webseite		www.pfarreienregionleuk.ch

SEELSORGETEAM

Pfarrer Daniel Noti	info@pfarreien-region-leuk.ch Büro: 027 473 12 09 / Privat: 078 719 95 83
Vikar Sylvester Ejike Ozioko	frejike@gmail.com Büro: 027 473 13 30 / Privat: 077 979 18 24
Seelsorgehelferin Christel Molling	christel.molling@gmx.ch Privat: 079 284 88 37

Öffnungszeiten Pfarreibüros:

Susten	Mittwoch	09.00 bis 11.00 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Susten
Guttet-Feschel	Donnerstag	17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarreisaal Guttet-Feschel
Leuk-Stadt	Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr / 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Leuk-Stadt
Erschmatt	Freitag	17.30 bis 18.30 Uhr Zimmer vis-à-vis Gemeindeganzlei

Abonnementspreis Fr. 35.- IBAN CH81 0900 0000 3039 3916 7 PC 30-393916-7

Leuk-Stadt	Susten-Leukergrund	Pfarrblatt Erschmatt	Guttet-Feschel
März 2022	März 2022	März 2022	März 2022
97. Jahrgang	61. Jahrgang	77. Jahrgang	20. Jahrgang
Erscheint monatlich	Erscheint monatlich	Erscheint monatlich	Erscheint monatlich

Umschlag Fotos: Druckerei Aebi

Umschlag Gestaltung: Augustinuswerk, 1890 St-Maurice, Postfach 51, Telefon 024 486 05 20